



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Dr. Christian Magerl, Markus Ganserer, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2017/2018;
hier: Klimaschutzmanagerinnen und -manager in den Kommunen
(Kap. 13 10 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2017/2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 13 10 soll ein neuer Tit. „KlimaschutzmanagerInnen in den Kommunen“ in Höhe von jährlich 28,0 Mio. Euro eingefügt werden.

Begründung:

Die Energiewende wird von den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort umgesetzt. Die Betätigungsfelder durchziehen mittlerweile die verschiedensten technischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereiche. Trotzdem fehlt in den Kommunen aber oftmals eine zentrale Ansprechperson oder ein „Kümmerer“ für den Klimaschutz.

In einem ersten Schritt soll in allen Kommunen mit mehr als 5.000 Einwohnern eine Stelle geschaffen werden, die mit bis zu 80 Prozent der Personalkosten vom Freistaat Bayern mitfinanziert werden soll.